



Isotonische Natriumchlorid-Lösung 0,9 % EIFELFANGO®

Natriumchlorid-Trägerlösung

Zusammensetzung

| | |
|---------------------------------|--|
| Natriumchlorid | 9,00 g |
| Wasser für Injektionszwecke | zu 1000,0 ml |
| Molare Konzentration: | 0,154 mmol/ml Cl ⁻ 0,154 mmol/ml Na ⁺ |
| Titrationssazidität bis pH 7,4: | < 0,1 mmol/l |
| Theoretische Osmolarität: | 309 mOsm/l |
| pH-Wert: | 4,5 – 7,0 |

Stoff- oder Indikationsgruppe

Trägerlösung

Anwendungsgebiete

Als Trägerlösung für Elektrolytkonzentrate und kompatible Medikamente.

Gegenanzeigen

- Erhöhter Natriumgehalt des Blutes (Hypernatriämie);
- Erhöhter Chloridgehalt des Blutes (Hyperchlorämie).

Anwendung in Schwangerschaft und Stillzeit:

Gegen eine Anwendung während der Schwangerschaft und Stillzeit bestehen keine Bedenken.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Bisher sind keine bekannt.

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung

Zur subkutanen, intramuskulären oder intravenösen Injektion.

Dosierung, Art der Anwendung und Anwendungsdauer richten sich nach den entsprechenden Angaben für das in Natriumchlorid-Trägerlösung gelöste Arzneimittel.

Bei der Anwendung von Natriumchlorid-Lösung als Trägerlösung für Elektrolytkonzentrate sind die Anwendungshinweise für das zuzumischende Arzneimittel unbedingt zu beachten.

Hinweise für den Fall der Überdosierung

Die Symptome einer Überdosierung sind: Überwässerung, erhöhter Natrium- und Chloridgehalt des Blutes (Hypernatriämie, Hyperchlorämie), Hyperosmolarität und Induktion einer azidotischen Stoffwechsellage.

Therapie bei Überdosierung:

Unterbrechung der Zufuhr der Lösung, beschleunigte Elimination über die Niere und eine verringerte Zufuhr der entsprechenden Elektrolyte.

Nebenwirkungen

Nebenwirkungen sind bei bestimmungsgemäßer Anwendung nicht zu erwarten.

Wenn Sie Nebenwirkungen bei sich beobachten, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Hinweise zur Herstellung von Mischlösungen

- Die Herstellung parenteraler Lösungen muss unter den in Klinik und Praxis zur Wahrung der Sterilität üblichen hygienischen Bedingungen erfolgen.
- Bei Zumischen von Medikamenten ist vor Applikation die gebrauchsfertige Lösung auf Inkompatibilitäten, wie z.B. Ausfällungen und Eintrübungen, zu prüfen.
- Lösungen mit Zusatz von Medikamenten dürfen nicht gelagert werden.
- Geöffnete Behältnisse sind zum sofortigen Verbrauch bestimmt. Nicht verbrauchter Inhalt ist zu verwerfen.

Hinweise

- Isotonische Natriumchlorid-Lösung 0,9 % EIFELFANGO® darf nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr angewendet werden.
- Nur klare Lösungen in unversehrten Behältnissen verwenden. Nach Anbruch sofort verwenden. Restbestände verwerfen!

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Pharmazeutischer Unternehmer

Eifelfango

Chemisch – Pharmazeutische Werke J. Graf Metternich GmbH & Co. KG

Ringener Straße 45

53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

Telefon: 02641/36061

Telefax: 02641/34056

E-Mail: email@eifelfango.de

Stand der Information:

November 2005



EIFELFANGO

Chem. -Pharm. Werke GmbH & Co. KG
Ringener Straße 45 · Postfach 100 365
Telefon: 0 26 41 / 3 60 61 · Fax 3 40 56
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

Darreichungsformen und Packungsgrößen

Packungen mit 10 Ampullen zu 2 ml

Packungen mit 50 Ampullen zu 2 ml

Packungen mit 100 Ampullen zu 2 ml

Packungen mit 5 Ampullen zu 10 ml

Packungen mit 10 Ampullen zu 10 ml

Packungen mit 50 Ampullen zu 10 ml

Packungen mit 100 Ampullen zu 10 ml